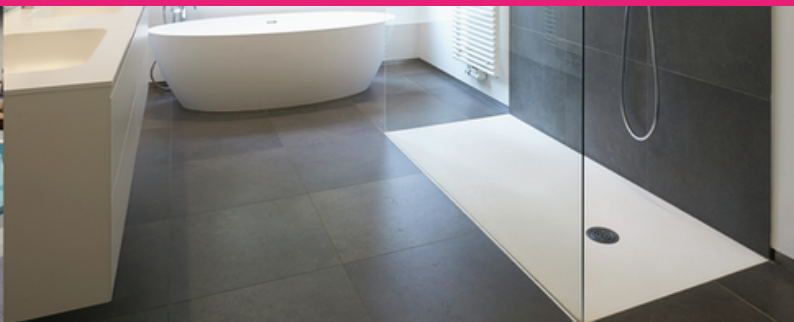




ARDEX EP 500

Epoxigrundierung

- Grundierung und Haftbrücke für saugende und dichte Untergründe im Innen- und Außenbereich
- Systemgrundierung unter ARDEX S 2-K PU Dichtmasse
- ohne Absandung einsetzbar
- thixotrope Einstellung für Wand- und Bodenflächen
- Absperrung bei kapillar aufsteigender Feuchte
- spachtel-, roll- und streichfähige Konsistenz
- lösemittelfrei



Anwendungsbereich

Innen und außen. Boden, Wand und Decke.

Systemgrundierung und Haftbrücke unter ARDEX S 2-K PU für saugende und dichte Untergründe, wie:

- Beton,
- Zement- und Kalkzementputze,
- Zementestriche und Calciumsulfatestriche,
- Fliesen- und Plattenbeläge,
- Terrazzo,
- Trockenestriche,
- Spachtelmassen.

Art

Rot eingefärbtes 2-komponentiges thixotropes Epoxidharz mit speziellen Additiven und Füllstoffen.

Vorbereitung des Untergrundes

Der Untergrund muss trocken, frei von Schmutz und Trennmitteln sein und hinsichtlich seiner Festigkeit und Tragfähigkeit den zu erwartenden Beanspruchungen entsprechen. Größere Unebenheiten sowie Lunker oder Poren, sind mit geeigneten Maßnahmen auszugleichen und/oder zu schließen. Bei Calciumsulfatestrichen darf eine Restfeuchte von 0,5 % nicht überschritten werden.

Bei Beton und Zementestrichen kann ARDEX EP 500 Epoxigrundierung auch als Absperrung gegen kapillar aufsteigende Feuchtigkeit und Restfeuchtigkeit bis zu max. 6 % Feuchtigkeitsgehalt eingesetzt werden.

Anrühren

Harz- und Härterkomponente sind in den Originalgebinden im richtigen Mischungsverhältnis zueinander abgestimmt.

Die Härterkomponente wird der Harzkomponente zugegeben, indem die Deckeleinheit mehrfach mit einem spitzen Gegenstand durchstoßen wird. Deckeleinheit leicht anheben und vollständig leerlaufen lassen. Anschließend wird die Deckeleinheit abgenommen, und die Komponenten werden mit einem geeigneten Rührer intensiv miteinander vermischt.

Verarbeitung

ARDEX EP 500 Epoxigrundierung ist mit einer Glättkelle gleichmäßig und deckend auf den Untergrund aufzutragen. Ggf. kann der Auftrag auch mit einer Kurz-, Mittelflorrolle oder einem Pinsel erfolgen.

Nach Aushärtung von ARDEX EP 500 ist ARDEX S 2-K PU Hochbelastbare Dichtmasse innerhalb von 5 Tagen aufzutragen. Sollte innerhalb dieser Zeit keine Abdichtung erfolgen, ist ARDEX EP 500 mit Quarzsand 0,3 – 0,9 mm feuergetrocknet abzustreuen.

Werkzeuge können mit ARDEX CW Reinigungstüchern oder ARDEX RG Cleaner Epoxireiniger pur, im noch frischen Zustand gereinigt werden.

ARDEX EP 500 Epoxigrundierung ist bei Temperaturen von +10 °C bis max. +30 °C und innerhalb der angegebenen Verarbeitungszeit von 20 - 30 Minuten zu verarbeiten.

Hinweis

Die Aussagen in unseren Sicherheitsdatenblättern sind zu beachten.

ARDEX EP 500

Epoxigrundierung

Nur für den gewerblichen Verwender!

Entsorgung des Behälters und des Inhalts im abgebundenen Zustand gemäß den geltenden örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

Zusatzinformation

Bei der Verarbeitung sorgfältig vorgehen: Staubbildung sowie Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm

Anmischverhältnis	Wird durch das Gebinde vorgegeben	
Materialbedarf ca.	Verbrauch 100 - 200 g/m ²	Bedingung je nach Untergrundbeschaffenheit und verwendetem Werkzeug
Frischgewicht ca.	1,10 kg/l	

Anwendungseigenschaften

Verarbeitungszeit ca.	30 Minute(n)	
Trocknungszeit ca.	Zeit 12 Stunden	Bedingung für Wand- und Bodenflächen
Anwendung Umgebungsbedingungen	+20°C	

Produktdetails

Fußbodenheizungseignung	ja	
Kennzeichnung nach GHS/CLP	siehe entsprechendes Sicherheitsdatenblatt	
Selbstbedienerverordnung	2	
Kennzeichnung nach ADR	siehe entsprechendes Sicherheitsdatenblatt	
Abpackung	Eimer mit 3 kg netto	
Lagerung	Frostfrei ca. 12 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig.	